



**ERNST RUSS AG**

QUARTALSBERICHT

Q1 2020

# GESCHÄFTSVERLAUF

Das Segment Shipping bildet den Kernbereich unserer Geschäftsaktivitäten. Der Fokus der Ernst Russ Gruppe liegt auf dem weiteren Ausbau eines profitablen und beständigen Sachwert-Portfolios von Schiffen der Typklassen Container, Bulker und Tanker sowie dem Asset- und Investmentmanagement von Schiffen. Neben den Geschäftsaktivitäten im Segment Shipping sind wir im Fonds- und Assetmanagement der Assetklassen Schiff, Immobilie und Alternative Investments tätig. Die Ernst Russ Gruppe betreut zum 31. März 2020 eine Flotte von 72 Container-, Tanker- und Bulkschiffen sowie sonstigen Schiffen. Bei 42 dieser Schiffe handelt es sich um Fondsschiffe, bei denen Fonds- und Assetmanagement-Dienstleistungen oder weitere Services erbracht werden.

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2020 wurde ein ausgeglichenes Ergebnis vor Steuern (Vorjahresvergleichszeitraum: 1,8 Mio. EUR) erzielt. Das Betriebsergebnis lag mit 0,4 Mio. EUR über dem Wert für den Vorjahresvergleichszeitraum (0,1 Mio. EUR). Aufgrund des Ausbaus der Schiffsflotte im vergangenen Jahr erhöhten sich die Umsatzerlöse um 3,6 Mio. EUR auf 14,6 Mio. EUR. Bei einer fast konstanten Bilanzsumme von 148,8 Mio. EUR beträgt die Eigenkapitalquote zum 31. März 2020 45,6 % (31.12.2019: 46,2 %).

Nach zunächst positiven Marktaussichten für das Jahr 2020 zeichneten sich im Verlauf des ersten Quartals durch die sich ausbreitende Corona-Pandemie

zunehmend deutliche Einflüsse auf das Welthandelsvolumen ab. Zunächst war diese Entwicklung auf ausbleibende Frachtvolumina aus China beschränkt, weil dort seit Jahresbeginn alle Produktionsstätten geschlossen waren. Die dann im weiteren Verlauf in den westlichen Industrieländern zur Eindämmung der Pandemie eingeleiteten Lock-down-Maßnahmen führten zu einem massiven Einbruch der Nachfrage nach in Asien produzierten Gütern. Die in China zu diesem Zeitpunkt bereits leicht anziehende Produktion führte nicht unmittelbar zu einer wesentlichen Erhöhung der Frachtvolumina.

Wie bei allen übrigen Verkehrsträgern auch, ist die Schifffahrt von diesen Entwicklungen mit einer steigenden Zahl unbeschäftigter Schiffe und sinkenden Charraten stark betroffen. Eine Markterholung setzt nach unserer Einschätzung frühestens zum Ende des dritten Quartals 2020 ein.

Wie bereits im kürzlich veröffentlichten Geschäftsbericht 2019 beschrieben, können die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Ernst Russ Gruppe noch nicht verlässlich quantifiziert werden, sodass wir unsere Erwartungen in verschiedenen Szenarien abbilden, die wir laufend um neueste Erkenntnisse aktualisieren. Derzeit halten sich die finanziellen Auswirkungen in Grenzen, sodass wir uns derzeit noch komfortabel innerhalb der im Geschäftsbericht beschriebenen Bandbreite bewegen und zum Halbjahr voraussichtlich ein positives Betriebsergebnis im niedrigen einstelligen Millionenbereich verzeichnen können.

# KENNZAHLEN ZUM 31. MÄRZ 2020

ERGEBNIS	EINHEIT	1.1. – 31.3.2020	1.1. – 31.3.2019
Umsatzerlöse	Mio. EUR	14,6	11,0
Betriebsergebnis (EBIT)	Mio. EUR	0,4	0,1
Ergebnis vor Steuern (EBT)	Mio. EUR	0,0	1,8
Konzernperiodenergebnis nach nicht beherrschenden Anteilen	Mio. EUR	0,3	1,1
BILANZ	EINHEIT	31.03.2020	31.12.2019
Eigenkapital	Mio. EUR	67,9	68,7
Eigenkapitalquote	%	45,6	46,2
Bilanziertes Schiffsvermögen	Mio. EUR	102,6	103,9
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	Mio. EUR	9,1	10,0
MITARBEITER	EINHEIT	1.1. – 31.3.2020	1.1. – 31.3.2019
Durchschnittliche Mitarbeiterkapazität	Vollzeitäquivalent	67	142

# AKTIE & INVESTOR RELATIONS

## ENTWICKLUNG DER AKTIE IM ERSTEN QUARTAL 2020

Im ersten Quartal 2020 verzeichneten die nationalen und internationalen Aktienmärkte als Folge der Corona-Pandemie dramatische Einbrüche. Während der DAX zum Jahresbeginn noch bei über 13.000 Punkten notierte, erreichte er am 18. März 2020 einen Tiefstwert von gut 8.400 Punkten. In der Folge ist eine leichte Erholung zu verzeichnen, wobei die Werte vom Anfang des Jahres noch in weiter Ferne liegen.

Der Eröffnungskurs 2020 der Ernst Russ-Aktien lag bei 0,78 EUR. Im Februar wurde der Höchstkurs von 0,83 EUR erzielt, im März mit 0,45 EUR der Tiefstkurs. Der Quartalschlusskurs lag bei 0,54 EUR. Seitdem steigt der Aktienkurs langsam an.

## KENNZAHLEN DER ERNST RUSS-AKTIE

	31.03.2020	31.12.2019
Anzahl der Aktien	32.434.030	32.434.030
Grundkapital in EUR	32.434.030	32.434.030
Marktkapitalisierung in Mio. EUR	17,5	25,3
	1.1. – 31.03.2020	1.1. – 31.12.2019
Höchstkurs in EUR	0,83	0,94
Tiefstkurs in EUR	0,45	0,62
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in EUR	0,01	0,05
Ergebnis je Aktie (verwässert) in EUR	0,01	0,05
Dividende je Aktie in EUR	-	-

## STAMMDATEN DER ERNST RUSS-AKTIE

Aktiengattung	Nennwertlose Namensaktien (Stückaktien)
Marktsegment	Scale (Frankfurter Wertpapierbörse), Mittelstandsbörse Deutschland (Hanseatische Wertpapierbörse Hamburg)
ISIN / WKN	DE000A161077 / A16107
Börsenkürzel	HXCK

## TERMINE 2020\*

### 19. JUNI

Hauptversammlung 2020  
(virtuell)

### 14. SEPTEMBER

Veröffentlichung  
Halbjahresbericht 2020

### 4. DEZEMBER

Veröffentlichung Quartalsbericht  
Q3 2020

\* Die Ernst Russ AG behält sich vor, ggf. Termine zu ändern oder zu ergänzen.

## DISCLAIMER

Diese Unterlagen enthalten unter anderem vorausschauende Aussagen und Informationen über künftige Entwicklungen, die auf Überzeugungen des Vorstands der Ernst Russ AG sowie auf Annahmen und Informationen beruhen, die der Ernst Russ AG gegenwärtig zur Verfügung stehen. Worte wie „erwarten“, „einschätzen“, „annehmen“, „beabsichtigen“, „planen“, „sollten“, „könnten“ und „projizieren“ sowie ähnliche Begriffe in Bezug auf das Unternehmen sollen solche vorausschauenden Angaben anzeigen, die Unsicherheitsfaktoren unterworfen sind.

Viele Faktoren können dazu beitragen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse der ER Gruppe wesentlich von den Zukunftsprognosen unterscheiden, die in solchen vorausschauenden Aussagen getroffen werden.

Die Ernst Russ AG übernimmt keine Verpflichtung gegenüber der Öffentlichkeit, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren. Sämtliche vorausschauenden Aussagen unterliegen unterschiedlichen Risiken und Unsicherheiten, durch welche die tatsächlichen Ergebnisse zahlenmäßig von den Erwartungen abweichen können. Die vorausschauenden Aussagen geben die Sicht zu dem Zeitpunkt wieder, zu dem sie gemacht wurden.

Der Quartalsbericht ist entsprechend § 317 HGB weder einer Prüfung noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen worden.

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

**Ernst Russ AG**  
Elbchaussee 370  
22609 Hamburg

### KONZEPTION UND GESTALTUNG

**Ernst Russ AG**

© Ernst Russ AG 2020

Tel.: +49 40 88 88 1-0  
Fax: +49 40 88 88 1-199  
E-Mail: [info@ernst-russ.de](mailto:info@ernst-russ.de)  
Internet: [www.ernst-russ.de](http://www.ernst-russ.de)

### KONTAKT

**Anika Hillmer**  
Investor Relations

Ernst Russ AG  
Elbchaussee 370  
22609 Hamburg

Tel.: +49 40 88 88 1-18 00  
Fax: +49 40 88 88 1-44-18 00  
E-Mail: [ir@ernst-russ.de](mailto:ir@ernst-russ.de)

Foto: Martina van Kann

